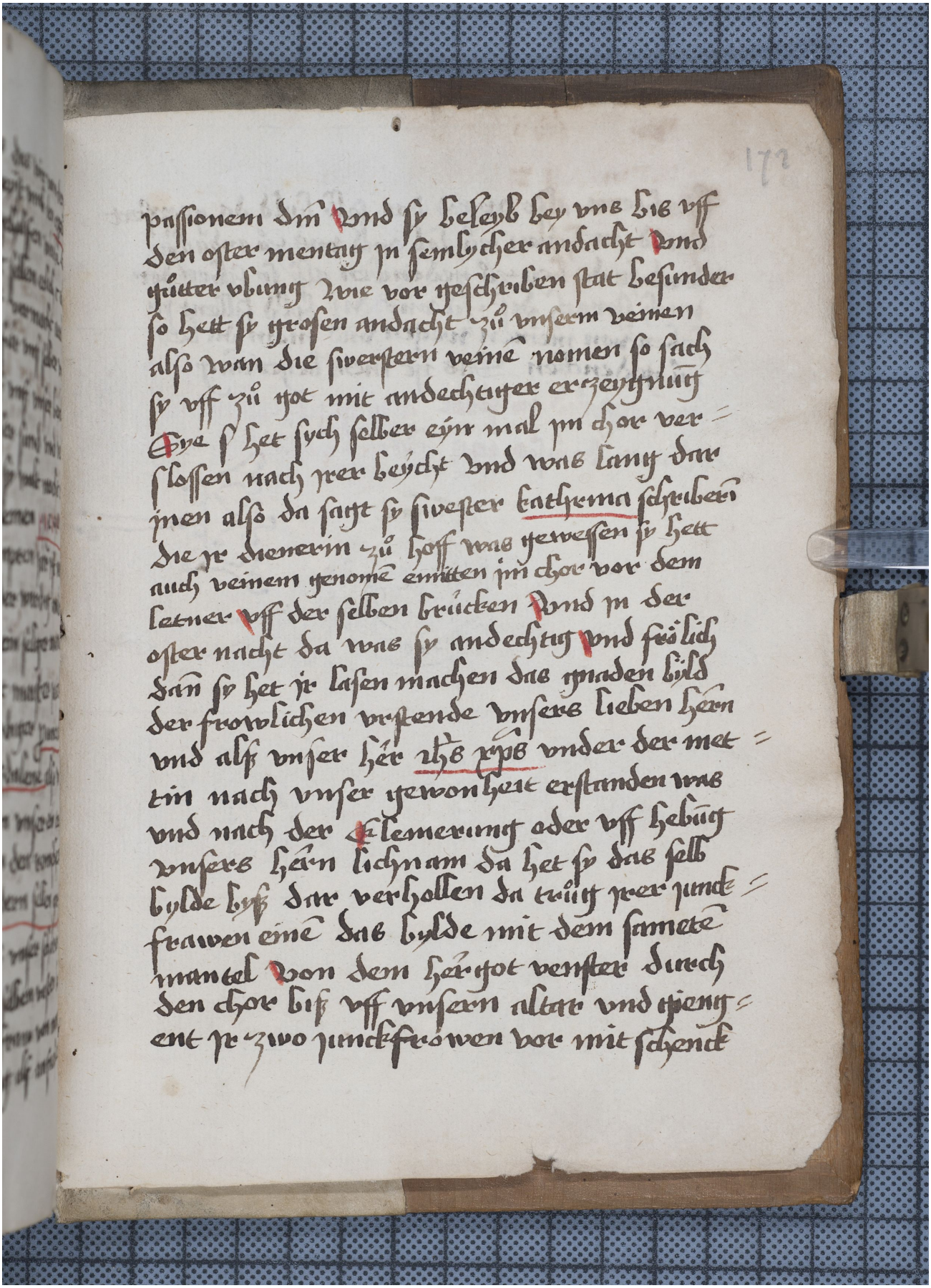
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



172

passionem dm Vnd sy beleyb bey vns bis vff
den oster mentag jn semlycher andacht vnd
gutter vbung Wie vor geschriben stat besunder
so hett sy grosen andacht zů vnserm veimen
also wan die siverstern veime nomen so sach
sy vff zů got mit andechtiger ergezenhait
Eya s' het sych selber eyn mal jm chor ver=
slossen nach jrer beycht vnd wols lang dre
jmen also da sagt sy sivester Katherina schreiber
die jr dienerin zů hoff was gewessen sy hett
auch veimem genome emmiten jm chor vor dem
letner vff der selben brucken vnd jn der
oster nacht da was sy andechtig vnd frölich
dan sy het jr lasen machen das gnaden bild
der frowlichen vrstende vnsers lieben hern
vnd als vnser her Ihs xpus vnder der met
tin nach vnser gewonheit erstanden was
vnd nach der ablemerung oder vff hebung
vnsers hern lichnam da het sy das selb
bylde bis dre verholten da trůg jrer junc
frawen eine das bylde mit dem sumete
mantel von dem hergot venster durch
den chor bis vff vnsern altar vnd gieng
ent jr zwo junckfrowen vor mit schenck